



TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik

Betrifft: Nach Schließung von Krankenhäusern - Gelder in der Versorgung belassen

Entschließungsantrag

Von: Herrn Dr. Thomas Lipp als Delegierter der Sächsischen Landesärztekammer

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Deutsche Ärztetag fordert die Krankenkassen auf, die durch Schließung von Krankenhäusern eingesparten Gelder weiterhin der Patientenversorgung zukommen zu lassen.

Begründung:

Auch bei Schließung von Krankenhäusern oder Bettenabbau müssen Leistungen am Patienten erbracht werden. Für die Qualität der Patientenversorgung und zur Abfederung stiller Rationierung ist die Bereitstellung der Mittel zwingend erforderlich.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0